



SITZUNGSVORLAGE
B 2019/661/4220

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u>	<u>Datum</u>	<u>öffentlich</u>
Fachdienst Tiefbau, Umwelt	29.01.2019	

Jürgen Kingma

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Termin</u>
Finanzausschuss	Entscheidung	18.02.2019

Maßnahmenfreigabe Baugebiet "Westlich Zur Polterkuhle"

Der Finanzausschuss erteilt die Maßnahmenfreigabe zum Endausbau im Baugebiet „Westlich Zur Polterkuhle“

Anlage(n)

Finanzwirtschaftliche Daten

Haushaltsstelle: 12.01.01.5045.7852001

Haushaltsmittel stehen planmäßig zur Verfügung.

Gesamtvolumen der Maßnahme: 410.000 EUR

	<u>Finanzwirksam</u>			
	HHJ	HHJ + 1	HHJ + 2	HHJ + 3
Einzahlung	EUR	EUR	EUR	EUR
Auszahlung	410.000 EUR	EUR	EUR	EUR
Saldo	410.000 EUR	EUR	EUR	EUR

(* Haushaltsjahr)

Sachverhalt:

Die Stadt Oelde beabsichtigt im Jahre 2019 den Straßenendausbau im Baugebiet „Westlich Zur Polterkuhle“ durchzuführen. Die Verwaltung hat den Grundstückseigentümern am 06.11.2018 in einer Anliegerversammlung die Ausbauplanung vorgestellt. Die gesamte Ausbaufäche beträgt 6.800 qm. Die 5,50 m breite Fahrbahn soll in Asphaltbauweise ausgeführt werden. Die seitlichen, 1,50 breiten Gehwege sollen niveaugleich ohne Hochbordführung in Pflasterbauweise ausgeführt werden.

Das Baugebiet soll als Tempo-30-Zone verkehrsberuhigt ausgeschildert werden. Durch die Anlegung von punktuellen Baumstandorten bzw. bepflanzbaren Inseln soll eine zusätzliche Beruhigung der motorisierten Verkehre erreicht werden. Zwischen den Pflanzinseln sollen Parkplätze für PKW's angelegt werden. Diese Art der Ausführung hat sich bereits in anderen Baugebieten erfolgreich bewährt. Die Anlegung der möglichen Standorte vor den Grundstücken erfolgt in enger Abstimmung mit den Eigentümern.

Der Beschluss zur Durchführung des Straßenendausbaus erfolgt basierend auf der Empfehlung des Planungsausschusses im Rat.

Für die Freigabe der Maßnahme ist jedoch der Finanzausschuss zuständig, da die Bausumme unter 500 T€ liegt.